Presseinformation

30. Dezember 2013

„Grüne Wärme und Kälte" für Landesgebäude

Pernkopf: Schon 110 Anlagen des Landes ökologisch optimiert

Vor genau zehn Jahren startete das Land Niederösterreich die gezielte Umrüstung der Landesgebäude auf Biomasse. Mittlerweile konnten 110 Anlagen des Landes auf umweltfreundliche Wärmeversorgung umgestellt werden. Den größten Anteil davon machen die Landeskliniken aus, gefolgt von den Landespensionistenheimen, Straßenmeistereien und Landesberufsschulen.

Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf meint dazu: „Das Land Niederösterreich geht mit gutem Beispiel voran und hat schon vor vielen Jahren erkannt, dass sich der Umstieg auf Nahwärmeversorgung doppelt rechnet: einerseits beim Erreichen unserer Energieziele, andererseits sichert die Nutzung von Biomasse und Abfall auch Wertschöpfung im Land."

Vor rund fünf Jahren hat sich eine weitere interessante Perspektive der Nutzung heimischer Ressourcen ergeben. Zur Klimatisierung von Operationssälen, Intensiv- und Bettenstationen in niederösterreichischen Spitälern wurde der Einsatz von „Grüner Kälte" geprüft. Diese wird aus der Abwärme von Biomasseanlagen mit so genannten Absorber-Kältemaschinen erzeugt. Seit Mai 2013 wird das Landesklinikum St. Pölten mit „Grüner Kälte" zur Klimatisierung und Kühlung versorgt. Drei weitere EVN-Nahkälteanlagen mit Abwärme aus Biomasse-Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen werden folgen - für das Landesklinikum in Mödling sowie die Landeskliniken in Baden und Mistelbach.

„Mit den in den letzten zehn Jahren angeschlossen Landesanlagen mit Nahwärme bzw. -kälte werden rund 107 GWh pro Jahr Energie erzeugt, was einer CO_2-Ersparnis von 23.000 Tonnen pro Jahr bzw. dem Energieverbrauch von 5.000 Einfamilienhäusern entspricht", erklärt EVN-Vorstandssprecher Dr. Peter Layr. Die EVN betreibt heute mit Partnern aus der Landwirtschaft und der Sägeindustrie insgesamt bereits über 60 Biomasseanlagen in ganz Niederösterreich. Mit einem Einsatz von über 1,5 Millionen Schüttraummeter Hackschnitzel ist die EVN damit der größte Nahwärmeversorger aus Biomasse in Österreich.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-13324, e-mail lr.pernkopf@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at